



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der Familie Fischer zu Warburg

Fischer, Albert

Wiesbaden, Wiesbaden

Ahnentafel der Familie Fischer zu Warburg.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-52407](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-52407)

Zweiter Teil.

Die Ahnentafel der Familie Fischer und Ahnentafeln versippter Familien.

Eine Tafel juristischer Ahnen und eine Tafel agrarischer Ahnen
von Familienmitgliedern der XIII. Generation, Dritter Ast,
Zweiter Zweig

Zweiter Teil.

Die Wissenschaft der Familie
und die Wissenschaft der Familie.

Die Zeit ist nicht mehr und die Zeit ist nicht mehr
von den Wissenschaften der Zeit.

Die Zeit.

Ahnentafel

der Familie Fischer zu Warburg.

Ahnen träger.

Die Ahnentafel nennt die ermittelten Vorfahren der 3 Brüder: Ignaz, Heinrich und Robert Fischer, Söhne des Justizrats Philipp Fischer zu Warburg, geb. 12. 10. 1772.

Quellen.

Kirchenbücher und Register von Standesämtern. Urkunden der städt. Archive zu Rülhen und Warburg i. W. — Akten betr. die Familien v. Geismar und v. Hidesen im Archiv der Stadt Warburg, Stammtafeln der Familie Fischer in den Stiftungsakten Supperß v. Cöllen im Archiv des Gymnasial- und Studienfonds in Köln/Rh.; Urkunden über andere Stiftungen mit Stammtafeln in den Archiven der Stadt Warburg, des Pfarramts und der Vikarie der Altstadt Warburg, die Personenstandsnachrichten im Hausbuch des Bürgermeisters Peter Anton Böttrich zu Warburg und zahlreiche andere Urkunden.

Siehe Quellenverzeichnis III. Teil, Abschnitt III.

Bemerkungen.

Die Angaben der Ahnentafel über eine in ihr aufgeführte Person sind durch zuverlässige Urkunden belegt. Wo dies ausnahmsweise nicht der Fall, ist jedes Mal die betr. Angabe in der Tafel eingeklammert oder als unsicher bezeichnet.

Die Belagshinweise (auf Zetteln), geordnet nach Ahnenreihe und No., werden in einem Sonderhefte verwahrt.

Die angeführten Personen gehören dem röm. kathol. Glaubensbekenntnis an, wenn nicht ein anderes angegeben ist.

Zwischen Todestag und Tag der Beisetzung ist nicht immer unterschieden. Das für den Todestag angegebene Datum, kann deshalb auch das des Beisetzungstages sein.

A. Ahnenträger I. Stammreihe.	B. Vorfahren II. Stammreihe.	An- schluß
<p>1. Ignaz Fischer Kgl. Kreisgerichtsdirector in Hechingen, geb. am 1. Nov. 1804 in Warburg gest. am 9. Mai 1870 in Hechingen.</p>	<p>1. Philipp Fischer Licentiatus juris, Kgl. Justizcommissar und Justizrat in Warburg, geb. am 12. 10. 1772 das., gest. am 28. 2. 1846 das. und verm. am 1. 5. 1798 das. mit:</p>	<p>III No. 1 u. 2</p>
<p>2. Heinrich Fischer Kgl. Justizcommissar, später Bürgermeister in Warburg, geb. am 20. Sept. 1807 das. gest. am 20. Febr. 1879 zu Göttingen.</p>	<p>2. Böttlich, Marie Charlotte aus Warburg get. am 9. 6. 1779 das., gest. am 6. 10. 1842</p>	<p>No. 3 u. 4</p>
<p>3. Robert Fischer Großgrundbesitzer in Paris und Warburg, geb. am 19. Aug. 1820 zu Warburg gest. am 22. Sept. 1870 das.</p>		

Bemerkung. Die zu A. Genannten sind die Stammväter der noch blühenden drei Äste der Familie Fischer zu Warburg.

B. III. Stammreihe.	Anschluß
<p>1. Fischer, Heinrich, Ökonom, Hofbesitzer und Bürgermeister von Warburg, geb. 16. 9. 1728 zu Warburg, gest. 31. 8. 1797 das. und verm. 20. 1. 1767 zu Volkmarßen, Kurhessen</p>	No. 1 u. 2
mit :	
<p>2. Stellpflug, Maria Theresia Victoria aus Volkmarßen, geb. 3. 3. 1747 zu Volkmarßen und gest. 3. 3. 1818 zu Warburg.</p>	No. 3 u. 4
<p>3. Böttlich, Peter Anton, Bürgermeister von Warburg, geb. 1. 9. 1741 zu Warburg, gest. 2. 9. 1741, gest. 25. 8. 1804 das. und verm. 10. 10. 1768 das.</p>	No. 5 u. 6
mit :	
<p>4. Larenz, Marie Charlotte Theresia aus Beverungen, geb. 7. 1. 1748 das., gest. 19. 10. 1784 zu Warburg und begr. 21. 10. 1784 das.</p>	No. 7 u. 8

B. IV. Stammreihe	Anschluß
	V
1.) Fischer, Joh. Heinrich , Gerbereibesitzer und Bürgermeister von Warburg, geb. Anfang 1691 in Warburg, gest. 18. 1. 1766 das., begr. 21. 1. 1766 das. und verm. 23. 11. 1721 das. mit:	No. 1 u. 2
2.) Tegethoff, Maria Elisabeth aus Warburg, geb. 28. 8. 1703 in Warburg, gest. [27. 3. 1758] u. begr. das. 30. 3. 1758.	No. 3 u. 4
3.) Stellpflug, Joh. Philipp , Landwirt und Postmeister in Volkmarßen, geb. 3. 4. 1714 zu Volkmarßen und verm. 7. 9. 1743 in Warburg-Altstadt mit:	No. 5 u. 6
4.) Loeper, Maria Elisabeth aus Westerkotten bei Erwitte, geb. das. 28. 4. 1719.	No. 15 u. 16
5.) Böttlich, Joh. Heint. , Ratsherr in Warburg, geb. 21. 11. 1691 in Warburg, begr. 15. 4. 1768 das. und verm. 26. 3. 1721 das. mit:	No. 7 u. 8
6.) Hoverden, Maria Elisabeth aus Warburg, gef. 2. 4. 1697 zu Warburg und begr. 12. 11. 1778 (82 J. alt) das.	No. 9 u. 10
7.) Larenz, Joh. Friedr. , Ratsherr in Beverungen und Gutsbesitzer das., geb. 5. 3. 1715 zu Beverungen, gest. 30. 3. 1781 das. und verm. 23. 5. 1738 das. mit:	No. 11 u. 12
8.) Gocken, Katharina Elisabeth aus Beverungen, geb. 10. 2. 1715 zu Beverungen und gest. 10. 3. 1793 das. (78 J. alt).	No. 13 u. 14

B. V. Stammreihe.	Anschluß
VI	
1.) Fischer, Joh. IV, Stadtkämmerer, später Bürgermeister von Warburg, geb. 2. 8. 1650 zu Rütthen, gest. 1. 7. 1696 zu Warburg und verm. 14. 8. 1691 das. mit:	No. 1 u. 2
2.) Kentrup, Anna Katharina aus Warburg, geb. etwa 1672 zu Warburg und gest. 5. 5. 1726 das.	No. 3 u. 4
3.) Tegethoff, Heinrich, Bürgermeister von Warburg, verm. 1690 mit:	No. 5 u. 6
4.) Fischer, Anna Maria aus Warburg.	No. 7 u. 8
5.) Stellpflug, Henricus aus Volkmarßen, geb. das. 1. 8. 1694 und verm. 1. 11. 1710 in Volkmarßen mit:	No. 21 u. 22
6.) Kannegießer, Maria Catharina aus Volk- marßen.	
7.) Böttlich, Joh., Ratsherr in Warburg, geb. etwa 1661 zu Warburg, [gest. 28. 2. 1741] und verm. 30. 11. 1686 das. mit:	No. 9 u. 10
8.) Maeler, Katharina aus Warburg, geb. etwa 1666. (Maeler-Mahler-Müller.)	No. 11 u. 12

B. V. Stammreihe. (Fortsetzung).	Anschluß
9.) Hoverden , Friedrich, Bürgermeister von Warburg, das. geb. 30. 12. 1638, gest. 25. 11. 1711 und verm. 16. 9. 1687 mit:	VI No. 13 u. 14
10.) Nolken , Anna Margaretha aus Warburg, geb. 9. 11. 1656 das. u. gest. das. 12. 12. 1742 Die beiden Eheleute sind Stammeltern der Grafen v. Hoverden in Schlefien.	No. 15 u. 16
11.) Larenz , Joh. Heinr., Ratsherr und Gutsbesitzer in Beverungen, das. geb. 1. 10. 1666 und gest. 17. 3. 1740, vermählt mit:	No. 19 u. 20
12.) v. Spiegel zu Canstein , Freiin, Maria Elisabeth aus Niederklingenberg, Kreis Warburg, das. geb. 1685 u. in Beverungen gest. 1. 8. 1776 (91 J. alt).	No. 17 u. 18
13.) Gocken , Hans Heinrich, Beverungen, verm. 12. 2. 1708 das. mit:	
14.) Sachmeier , Katharina Margaretha.	
15.) Löper , Joh. Heinr., geb. 6. 10. 1685 zu Westernkotten, gest. das. 8. 11. 1712, verm. 10. 9. 1712 mit:	
16.) Breyel , Theodora Beatriz, geb. zu Westernkotten 6. 2. 1694, gest. das. 23. 11. 1753.	

B. VI. Stammreihe.	Anschluß
1.) Fischer, Cordt (= Conradt), Landwirt, Hofbesitzer und Senator in Rütthen i. W., geb. 9. 11. 1625 das., gest. 2. 3. 1673 das. und verm. 31. 10. 1649 das. mit : 2.) v. Cölln, Maria , aus Rütthen, geb. 16. 9. 1630 zu Rütthen und gest. 16. 3. 1705 das.	VII No. 1 u. 2 No. 3 u. 4
3.) Kentrup, Friedrich II. 1681 Bürger- meister von Warburg, geb. etwa 1630, gest. 7. 5. 1691 zu Warburg und verm. etwa 1672 das. mit : 4.) Nolten, Anna , aus Warburg, geb. etwa 1653. (Anschluß hier unten VI 15 u. 16)	No. 5 u. 6
5.) Tegethoff, Joes , aus dem Dorf Erkelen bei Brackel (Kr. Warburg), verm. 18. 10. 1627 das. mit : 6.) Meyer, Katharina . Es ist nicht erwiesen, daß diese beiden die Eltern von V, 3 waren.	
7.) Fischer, Joh. , Warburg, Stadtkämmerer, (identisch mit Ahnenreihe V No. 1), verm. 25. 11. 1676 in 1. Ehe mit : 8.) Koch, Wwe., Maria geb. Göffen aus Warburg, begr. 8. 8. 1687 das.	No. 9 u. 10
9.) Böftrich, Berend od. Bernhard , Warburg, geb. etwa 1630 das. und verm. etwa 1660 das. mit : 10.) Müller, Gertrudis , geb. etwa 1640 in Warburg.	No. 11 u. 12 No. 13 u. 14

B. VI. Stammreihe. (Fortsetzung).	Anschluß
11.) Maeler oder Mahler-Müller, Conrad aus Wildungen, verm. 6. 11. 1648 mit : 12.) Breithaupt, Christine aus Warburg.	VII No. 15 u. 16
13.) Hoverden, Joh., Ratsherr in Warburg, verm. 1638 in erster Ehe mit : 14.) Wedigen, Anna aus Warburg, geb. 1604 u. gest. 1658 (Wwe. des Joan Biermann u. Ww. des Ratsherrn Bernhard Plenken zu Warburg, Mutter des kaiserl. Kanzlers Freih. Adrian v. Plenken).	No. 17 u. 18 No. 19 u. 20
15.) Nolten, Bernhard, studierte in Marburg, war wiederholt Bürgermstr. von Warburg, geb. 1616, gest. 1697 und verm. 1652 mit: 16.) v. Hildeffen, Elisabeth aus Warburg, geb. 25. 2. 1615 in Warburg und gest. 1. 4. 1696 das., Wwe. des Bürger- meisters Joist Thöne in Warburg.	No. 21 u. 22 No. 23 u. 24
17.) v. Spiegel, Georg Hermann, Freiherr zu Canstein, Landdroste, Erbherr in Nieder- klingenberg, Bühne und Oberüblengönne bei Warburg, geb. 14. 2. 1655, gest. 3. 11. 1721 zu Bühne und verm. um 1681 mit: 18.) v. Deynhausen, Goda (= Godefrida) Ursula geb. 3. 7. 1651 und gest. 8. 2. 1711 zu Pa- derborn, (Ww. des Ludolf Jobst v. Schar- lemer, gest. 1680).	No. 25 u. 26 No. 27 u. 28
19.) Larenz, Joh. Christoph aus Borken bei Münster i. W., verm. mit : 20.) Dudenhausen, — — —	
21.) Stelplug, Jakob, Volkmarßen. 22.) Bohlen, Elisabeth, Tochter von Heinr. Bohlen das.	

B. VII. Stammreihe.	Anschluß
1.) Fischer, Joh. III, Landwirt, Hofbesitzer und Stadtbaumeister in Rütthen, geb. das. 1598, gest. 21. 3. 1677 das. u. verm. das. 1618 mit: 2.) —, Bela, erster Ehe, gest. das. 15. 2. 1630.	VIII No. 1 u. 2
3.) v. Cöllen, Conrad, Chirurg, Rütthen, verm. das. 2. 7. 1628 mit: 4.) Zeppensfeld, Anna aus Altendorn.	No. 3 u. 4
5.) <u>Rentrap</u> , Friedr. I, 1635 Ratsherr in Warburg, das. geb. etwa 1605, gest. 7. 5. 1691 und verm. etwa 1630 mit: 6.) Gerold, Agnes aus Warburg, geb. etwa 1610 und gest. 28. 7. 1693 das.	No. 4a u. 4b
7.) Nolten, Bernhard, verm. mit: 8.) v. Hidesen, Elisabeth. Beide identisch mit No. 15 und 16 Stammreihe VI.	
9.) Götten, Albert, Stadtkämmerer in War- burg, verm. mit: 10.) Moller, Maria, gest. 1619.	
11.) Böttlich, Joist, Warburg-Altstadt, geb. etwa 1580 zu Warburg und verm. das. 1616 mit: 12.) Beckmann, Anna II aus Warburg, geb. etwa 1580.	No. 15 u. 16 No. 5 u. 6
13.) Müller, Ratsherr in Warberg. 14.) Ehefrau nicht ermittelt.	

B. VII. Stammreihe. (Fortsetzung).	Anschluß
15.) Breithaupt , Jodocus aus Warburg, verm. mit : 16.) Wiemann , Margarethe.	VIII
17.) Hoferd(en) , Blasius, Besitzer von Ländereien an der alten Holsterburg bei Warburg, verm. mit : 18.) Vogt , Gertrud.	
19.) Weddigen , Herbold aus Warburg, gest. 1604. Sein Sohn Johann war Freund und Gograf von Warburg um 1630 bis 1640. Herbold verm. mit : 20.) Erzmann , Elisabeth aus Warburg, geb. etwa 1580.	No. 7a u. 8a
21.) Nolten , Johannes, Ratsherr der Altstadt Warburg, geb. etwa 1590 und verm. mit : 22.) Wesling , Margarethe.	
23.) v. Hidesen , Johann, Oberst aus Warburg unter Tilly, später Gouverneur des Gres- landes, <i>Land</i> geb. etwa 1580, gest. 11. 6. 1626 in Warburg, begr. 15. 6. 1626 und verm. das. mit : 24.) v. Geismar , Anna, aus Warburg.	No. 9 u. 10
25.) v. Spiegel , Lips-Jürgen (= Philipp-Georg) von der Klingenburg bei Warburg, verm. 20. 8. 1643 mit : 26.) v. Buttlar-Elberberg , Anna Katharina geb. zu Ermschwerd 3. 11. 1620 und gest. 16. 4. 1704.	No. 11 u. 12
27.) v. Deynhausen , Ludolf, geb. 1618, gest. 31. 10. 1663, Herr zu Vorderreichholz, Droft zu Dringenberg bei Paderborn und verm. 1646 mit : 28.) v. d. Lippe , Ottilie, gest. 21. 4. 1687.	No. 13 u. 14
	No. 17 u. 18

B. VIII. Stammreihe.	Anschluß
1.) Fischer , Sylvester, senior, Baumann, Hofbesitzer und Acciseherr, Rütthen, geb. um 1572, gest. um 1634, verm. mit : 2.) Röingh , Katharina.	IX No. 1 u. 2
3.) v. Cöllen , Antonius, Chirurg in Rütthen, gest. 14. 4. 1628 das. und verm. mit : 4.) Sachsen , Elisabeth., gest. 31. 7. 1617 in Rütthen.	No. 3 u. 4
4a.) Gerold , Bernard, Bürgerm. von Warburg, verm. mit : 4b.) Koch , Gertrud, aus Marsberg.	No. 4a u. 4b
5.) Beckmann , Hermann II, aus Warburg, verm. mit : 6.) — Gertrud. (Die Tochter dieses Paares, Ilse, wurde die Schwägerin des berühmten Warburger Silberschmieds Anton Isernhoid (1554—1603).	No. 5 u. 6
7.) Erzmann (oder Erdmann), Joist, medius = der mittlere aus Warburg, gest. zu Warburg 22. 4. 1590, verm. um 1560 mit : 8.) Begkmann , Anna I, geb. zu Warb. um 1530.	No. 7 u. 8 No. 9 u. 10
8a.) Weddigen , Liborius aus Warburg, verm. mit : 8b.) Thone , genannt Thonemann, Anna, aus Warburg-Altstadt, Schwester von Thonemann, GodaX 8.	No. 23 u. 24

B. VIII. Stammreihe. (Fortsetzung).

Anschluß

		IX
9.) v. Sidessen, Heintr., Ratsherr in Warburg von 1600—1617, Erblehnsherr von Lütgeneder, Dössel, Menne, Wittmar und Wepelde, seit 7. 7. 1576; geb. 1550 zu Warburg, verm. das. 4. 6. 1570 mit :	}	No. 13 u. 14
		10.) Naberkord, Maria, aus Warburg.
11.) v. Geismar, Bernh. II, Altbürgermeister zu Warburg, gestorben 1636 (1. Ehe mit Cath. von Falkenberg), 2. Ehe 1610 zu Warburg mit :	}	No. 15 u. 16
		12.) v. R ahmann, Katharina aus Fritslar.
13.) v. Spiegel, Lips (= Philipp), Raban von der Klingenburg bei Warburg, verm. mit :	}	No. 17 u. 18
		14.) v. Spiegel, Anna Katharina aus Ober-übelngönne bei Warburg.
15.) Böttrich. Die Familie ist Mitte des 16ten	}	
16.) Jahrhunderts von Rütthen eingewandert. Martin B. erwarb 1546 und Joh. B. 1551 das Bürgerrecht in Warburg.		
17.) v. Deynhausen, Georg, Herr zu Vorder-Eichholz, Droßt zu Neuhaus bei Paderborn, geb. etwa 1574, gest. 1640 und verm. 9. 7. 1600 mit :	}	No. 21 u. 22

B. IX. Stammreihe.	Anschluß
1.) Fischer , Steffen, Baumann, Hofbesitzer u. Acciseherr in Rütthen, geb. um 1542 das., gest. um 1610 das. und verm. 1571. 2.) Ehefrau nicht bekannt.	X No. 1 u. 2
3.) v. Cöllen , Petrus, Rütthen, verm. mit : 4.) Mangels , Adelheid aus Lippstadt i. W., gest. 17. 5. 1612 zu Rütthen.	No. 3 u 4
4a.) Die Gerold's gehören zu den ältesten und 4b.) angesehensten Warburger Familien. Im Warburger Wehrbuche von 1461 wird bereits ein Hans Gerolt als wehrfähiger Mann aufgeführt. 1576 war ein Joh. Gerold Bürgermeister von Warburg.	
5.) Beckmann , Herm. I, senior in Warburg, geb. 1470 zu Warburg. Sein Bruder Otto war 1519 Professor in Wittenberg und Anhänger Luthers. Zuletzt war er kathol. Probst in Münster i. W. 6.) Ehefrau nicht ermittelt.	No. 5 u. 6
7.) Erzmann , Balthasar aus Warburg, gest. 1590 (Stipendiatus 1558 der Stiftung Wichard-Begkman wahrscheinlich für den Sohn.) 8.) Thone , gen. Thonemann, Goda aus Warburg-Altstadt, das. geb. um 1555.	No. 7 u. 8 No. 23 u. 24
9.) Beckmann , Joist aus Warburg, Bruder von Hermann Beckmann oben IX 5, geb. um 1480. 10.) Ehefrau nicht ermittelt.	No. 5 u. 6

B. IX. Stammreihe. (Fortsetzung).	Anschluß
{ 11.) Nabercord, Uldaricus aus Warburg, verm. 1540 zu Warburg mit : { 12.) Nasen, Margaretha.	X No. 9 u. 10
{ 13.) v. Hidesen, Bartolomäus, von 1527—1567 Ratsherr in Warburg, verm. mit : { 14.) Beckmann, Anna aus Warburg.	No. 21 u. 22
{ 15.) v. Geismar, Bernhard I in Warburg, geb. 1558 zu Warburg und das. verm. 1585 mit : { 16.) Nabercord, Elisabeth aus Warburg.	No. 11 u. 12 No. 13 u. 14
{ 17.) v. Spiegel, Lipps (= Philipp), von der unteren Klingenburg bei Warburg, verm. 1558 mit : { 18.) v. Canstein, Katharina von der Burg Can- stein bei Wrege (Kr. Warburg).	No. 17 u. 18 No. 15 u. 16
{ 19.) v. Spiegel, Engelhard, von Oberübeln- gönne bei Warburg. { 20.) Ehefrau nicht ermittelt.	No. 17 u. 18
{ 21.) v. Deynhausen, Christoph der Ältere, geb. um 1518, gest. bald nach 1603, Herr zu Eichholz, verm. mit : { 22.) v. Stockhausen, Judith in 1. (und mit Agnes v. Falkenburg in 2. Ehe, diese gest. 2. 5. 1614).	No. 19 u. 20

B. X. Stammreihe.	Anschluß
<p>1.) Fischer, Joh. II, Meierhofbesitzer und Schulte von und zu Delinghausen bei Rütthen, das. geb. um 1512, gest. um 1570 und verm. mit:</p> <p>2.) Grete —. Die Bemeierung der beiden mit dem Hofe von Delinghausen fand am 15. Februar 1561 statt.</p>	<p>XI No. 1 u. 2</p>
<p>3.) v. Cöllen, aus Altendorn i. W., verm. mit:</p> <p>4.) Clermans, aus Aachen. Die Eheleute wohnten in Altendorn noch 1550.</p>	<p>No. 3 u. 4</p>
<p>5.) Beckmann, Anton, 1487 Ratsherr zu Warburg, verm. mit:</p> <p>6.) Wichard — aus Warburg zu 5) und 6) Eltern des Stipendiumstifters Lic. jur. Otto Begkmann, geb. 1476, gest. 1556.</p>	
<p>7.) Erzmann, Joh. aus Warburg, verm. um 1510 mit:</p> <p>8.) Beckmann, Metta aus Warburg.</p>	
<p>9.) Nabercord (= Naber-Conrad), Henricus aus Warburg. Die Fam. stellte der Stadt mehrere Bürgermeister. Nabercord I war von 1430—1437 Ratsherr, dann Kämmerer und schließlich Bürgermeister. Er war verheiratet mit einer Tochter Hermanns von Dössel. Einer seiner Söhne war von 1461—1480 Universitätsprofessor und rector magnificus in Köln a. Rh. Henricus Nabercord war verm. mit:</p> <p>10.) Lauren, Gertrud aus Warburg.</p>	<p>No. 5 u. 6</p>

B. X. Stammreihe. (Fortsetzung).	Anschluß
{ 11.) v. Geismar, Dieterich aus Warburg, geb. um 1508 das. { 12.) Ehefrau unbekannt.	XI No. 7 u. 8
{ 13.) Nabercord, Theodor aus Warburg, Bruder von Uldaricus IX, 11, Sohn von X, 9 u. 10. { 14.) Ehefrau unbekannt.	
{ 15.) v. Canstein, Lippold zu Canstein, geb. um 1500, Besitzer der Burg Canstein im Orpetale bei Wrezen, Kr. Warburg. { 16.) Ehefrau unbekannt.	
17.) v. Spiegel, altes westf. Adelsgeschlecht. { 18.) Es kam um 1200 in das Warburger Land und stammt von Köln a. Rh., wo es als altes Patriciergeschlecht angesessen war. 1260 finden wir die v. Spiegel schon als Burgmänner in Warburg. Um diese Zeit wurden sie vom Fürstbischof in Paderborn mit dem Desenberg belehnt.	
19.) v. Deynhaus, Cord II, Herr v. Eichholz seit 1499, Droste zu Neuhaus und Stein- heim i. W., verm. 1511 mit : { 20.) v. Friesenhausen, Katharina, gest. 1516.	No. 9 u. 10

B. X. Stammreihe. (Fortsetzung)

-
- { 21.) v. Hidesen, Joh., gest. 1519 zu Warburg.
 - { 22.) v. Uffeln, Katharina von der Burg Uffeln in Kurhessen.
-

- { 23.) Thonemann, Jost I., Ratsherr und Kämmerer in Warburg-Altstadt.
 - { 24.) [Nabercord, Gertrud, in erster Ehe.]
-

B. XI. Stammreihe

- { 1.) Fischer, Johann I, Meierhofbesitzer und Schulte von und zu Delinghausen bei Rütthen, geb. um 1480 und gest. um 1550.
Nach einem Soester Stadtprotokoll von 1540 ist anzunehmen, daß die Familie Fischer im 15. Jahrhundert von Soest nach Rütthen eingewandert ist.
 - { 2.) Ehefrau nicht bekannt.
-

- { 3.) v. Cöllen, in Cöln a. Rh. Die v. Cöllen sind ein altes [adeliges] Patriciergeschlecht, das im Stadt- und Landbezirk Cöln schon im 14. Jahrhundert begütert war.
-

- { 5.) Lauren, Konrad aus Warb., geb. um 1470 daselbst und verm. um 1500 mit :
 - { 6.) Volmar, Gertrud aus Warburg, geb. um 1480. Ihr Neffe, der Mainzer Kanonicus Henricus Volmar, hat 1597 seine Studienstiftung errichtet.
-

B XI. Stammreihe (Fortsetzung).

7.) **v. Geismar**, Berend zu Warburg und auf Haus Riepen bei Warburg, geb. in Riepen um 1482. Er war der Sohn des Berthold v. Geismar und seiner Ehefrau Margarete v. Geyer. Die Geismars sind eine Paderborner Landadel- und zugleich eine Warburger Patriziersfamilie. Bereits 1314 war ein Johann v. Geismar Bürgermeister von Warburg. Er war der siegreiche Anführer der Warburger in der Schlacht am Desenberg, die um dieselbe Zeit gegen mehrere Raubritter ausgefochten wurde. Die Geyers waren eine alte Warburger Adelsfamilie, die später in den Freiherrnstand erhoben wurde. Ihre Nachkommen nennen sich jetzt nach ihrer im Brohltale bei Koblenz belegenen Burg, „v. Geyer-Schweppenburg“.

8.) **Bekken**, —, aus Warburg.

9.) **v. Deynhausen**, Cord I aus Nieheim i. W., gestorben 1512. Es sind noch 7 Ahnen in direktem Mannesstamme von ihm bekannt. Cord war verm. mit:

10.) **v. Bar**, Lyse (= Elisabeth) gest. 1507.

11.) **Thöne-Thonemann**, Johann V, Bürgermeister der Altstadt Warburg, gest. 1536, verm. mit:

12.) **Gerold**, Metta, lebte noch 1554, Tochter von Martin Gerold und Anna v. Geismar. Diese beiden verm. am 12. 3. 1515; beide aus Warburg.

Stammreihe	1. Weitere Stammreihen der Familie v. Hidesen zu Warburg.
XI	v. Hidesen, Hermann, erwähnt 1445—1481, verm. mit: v. Immenhausen, Metta, Tochter von Matthias, genannt Si- verdes v. Immenhausen, Metta erw. 1462—82.
XII	v. Hidesen, Hermann der Ältere, gest. 1430, verm. mit: v. Busse, Grete aus Dalheim bei Warburg, gest. 1407, Tochter des Ratsherrn Konrad v. Busse und der Olike v. Ossendorp.
XIII	v. Hidesen, Heinrich, erw. 1360—1388, Ratsherr, verm. mit: v. Jöden, Elis. aus Warburg, rheinischer Adel.
XIV	v. Hidesen, Hermann, erw. 1342—1360, Burgmann in War- burg, später Ratsherr, gest. 1360, verm. mit: v. Nederer, Anna aus Lütgeneder bei Warburg.
XV	v. Hidesen, Heinrich, Ratsherr, erw. 1323—1342. — — — —, Elisabeth.

Stammreihe	2. Weitere Stammväter der Fam. Thöne-Thonemann zu Warburg.
XII	Cord III, geb. 1430, Bürger d. Altst. 1460—1478.
XIII	Joh. III, geb. 1400, Wollweber, Stifter 1479.
XIV	Joh. II, geb. etwa 1350, Ratsherr der Altstadt.
XV	Jost I, Ratsherr das. 1347.
XVI	Cord I, gest. 1359, Ratsherr das.
XVII	Herm. II, geb. etwa 1275, Vorsteher der Wollweber das.
XVIII	Herm. I, Ratsherr der Neustadt 1282.

Erlauchte Ahnen.

Eine der Stammmütter der Familie Fischer :

Die Metta Gerold, Stammreihe XI 12, hatte als Eltern :
Martin Gerold u. Anna v. Geismar, verm. 12. 3. 1515.
Vorfahren dieser Anna v. Geismar waren in lückenloser

Stammreihenfolge :

- I. Bertold v. Geismar u. Margarete v. Sieghard-Segerdes,
erw. 1463—1503.
- II. Herbold v. Sieghard, Burgmann zu Warburg, und Elisabeth
v. Schwederer.
- III. Sieghard (Segehard) v. Brakel, erw. 1383—1402 und
Ilse v. Papenheim, erw. 1395—1413.
- IV. Herbold von Papenheim und Mechtild, Edle von Schönen-
berg.
- V. Konrad IV, Edelherr v. Schönenberg, erw. 1279—1340.

Die Abstammung dieses Ahnherrn von Karl dem Großen
ist nachgewiesen in einer Abhandlung des Genealogen Dr. Wil-
helm Thöne in Bad Soden am Taunus, abgedruckt in der West-
fälischen Zeitschrift für vaterländische Geschichte, Band 1937
(S. 39—78).